



KoNZERT
CHoR
OSTSCHWEIZ

2016

JAHRESPROGRAMM

Partner 2016

Die folgenden Institutionen unterstützen unser Programm 2016 mit einem grösseren Beitrag. Sie helfen uns klassische Chorkonzerte abseits der grossen Zentren zu realisieren. Wir sehen dies als Ausdruck des Vertrauens, dem wir mit hohem Engagement entsprechen wollen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die finanzielle Unterstützung, ohne die wir unser anspruchsvolles Programm nicht realisieren könnten.



Jahresprogramm 2016 des Konzertchors Ostschweiz

Geschätzte Freunde der Chormusik
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Konzertchor macht sich mit grossem Engagement auf in sein erstes Vereinsjahr im neuen Gewand des eigenen Vereins. Die Atmosphäre des Aufbruchs in eine lebendige musikalische Zukunft will sich auch in der Handschrift des Konzertprogramms niederschlagen.

So loten wir mit drei Konzertprogrammen bewusst den breiten Handlungsspielraum eines leistungsfähigen Chors aus und wagen uns – abseits der gängigen Chorhauptstrassen – auf Nebenstrassen mit Werken, die zum Teil noch nie aufgeführt wurden oder in einer neuen Besetzung zur Aufführung gelangen.

Was alle drei Programme verbindet, ist die Parodie. Walter Andreas Müller – in der Schweiz bekannt als WAM – parodiert Personen aus der Öffentlichkeit. Ich weiss oft nicht, ob Original oder Parodie erträglicher, besser, schöner ist. – So geht es mir oft auch in der Musik. Bei vielen Musiktiteln kennen wir berühmte «Kopien» und wissen gar nicht, woher das Original wirklich stammt! Dieses Phänomen bildet den roten Faden durch unsere drei Konzertprogramme.

Im **Frühlingskonzert** treffen sich mit Pater Valentin Rathgeber (1682 – 1750) und Pater Roman Hofer (1942 – 2011) zwei benediktinische Komponisten, die ihre Musik für den liturgischen Kontext geschrieben haben.

Bei Pater Roman Hofer ist es offensichtlich. Die Gregorianik aus dem Stundengebet liegt ihrer Tonsprache quasi als «Original» zugrunde. Dieser Intention wird im Klangideal des Chors und in der Aufführungspraxis mit dem jungen Ordensmann Frater Benedikt Locher als Kantor Rechnung getragen.

Pater Valentin Rathgebers Messe wirkt dazu geradezu wie ein Kontrapunkt. Sein freudvolles barockes Musizieren lässt niemanden an kontemplativen Gebetsgesang denken. Durch die vielen Sequenzen in den Chorpartien wird aber hörbar, wie praxisnah diese Musik zu «dienen» hatte. So werden bekannte Motive immer wieder auf anderen Ausgangstönen weiterverarbeitet, womit sich der Zugang für Zuhörende und Singende sehr schnell erschliesst.

Beim ganzen Konzert dürfen wir uns auf die attraktive Zusammenarbeit mit den «Geschwister Küng» aus Appenzell freuen. Eine professionelle Appenzeller Streichmusik-Formation wagt sich ins gemeinsame Crossover im Spannungsfeld zwischen Volksmusik, Gregorianik, Improvisation, Romantik und Barock! Freuen sie sich mit uns auf dieses Wagnis, das ein halbes Jahrtausend Musikschaffen aus Schweizer Klöstern umspannt.

Dagegen wirkt unser **Sommerkonzert** auf den ersten Blick geradezu brav. Obwohl Rossini seine Messe als «petite Messe» bezeichnet, ist sie mit ihren knapp 90 Minuten abendfüllend. «Petite» bezieht sich eher auf die Besetzung als deren zeitlichen Umfang. Mit Flügel, Harmonium, vier Solisten und einem gemischten Chor ist die Original-Besetzung knapp oder eben «petite» bemessen. Die Uraufführung fand nicht im Gottesdienst, sondern am 14. März 1864 in einem Pariser Salon vor einer geschlossenen Gesellschaft statt. Rossini hatte zu jenem Zeitpunkt bereits alle seine Opern geschrieben und es wird gesagt, dass er sich mit dieser (einzigen) Messe als Komponist im Herbst seines Lebens den Himmel habe sichern wollen.



Der Gedanke der Parodie ist für dieses Werk vielleicht nicht ganz so ohrenfällig wie in den Kompositionen, die mit der Intention der Gregorianik entstanden sind. Wer bei Rossini bekannte Motive aus den Opern erwartet, sucht vergebens. Gleichwohl ist die «Petite Messe» die weltlichste aller mir bekannten Messen. Der opernhafte Belcanto-Gesang aus der Zeit des italienischen Verismo parodiert die Oper als Gattung und dringt aus allen Ritzen der Musik ans Ohr des geneigten Publikums. Kommen Sie also mit uns in die frommste Oper oder die weltlichste aller Messen und freuen sich mit uns über diese Perle romantischer Chormusik aus dem südlichen Italien!

Mit dem **Weihnachtsprogramm** wagen wir den Schritt über den Atlantik in die Welt der lateinamerikanischen Tanzrhythmen, die vom Argentinier Ariel Ramirez (1921 – 2010) als Antwort auf das 2. Vatikanum in seiner Missa Criolla und der Navidad Nuestra berücksichtigt wurden. Die in Argentinien berühmten Tänze werden parodiert und leuchten beispielsweise im Gloria als «Carnevalito» oder im Credo als «Chacarera trunca» mitreissend auf! Die Logik verlangt daher auch, dass nicht mehr in lateinischer, sondern spanischer Sprache gesungen wird. Auf eine üppige Orchesterbesetzung wird bewusst verzichtet. Wir bevorzugen ein authentisches Musizieren mit der bolivianischen Band «Curmi», die in der Interpretation dieses Genres international einzigartig ist.

Wir freuen uns besonders, dass dieses Weihnachtsprogramm in Zusammenarbeit mit dem Lateinamerikanischen Institut der Universität St. Gallen realisiert werden kann.

Auf dieses lateinamerikanisches Weihnachtsprogramm blicken wir mit grosser Vorfreude und hoffen, damit auch Sie als Konzertbesuchende in eine andere Welt mitnehmen zu können.

Für Ihr Interesse am Wirken des Konzertchors Ostschweiz danken wir herzlich! Seien Sie unser Gast und gönnen Sie sich die Konzerte im 2016!

Herzlich: Roman Walker, Dirigent



bodenseeschiffe.ch

Kursschifffahrt - Kulinarische Themenschiffe Schiffsmiete - Catering

Friedrichshafnerstrasse 55 - 8590 Romanshorn
Reservierungen unter Tel.: 071 466 78 88



www.kaderli-architekten.ch

Ein junger Chor mit langer Tradition und Profil

Mit diesem Jahresprogramm stellt sich ein junger Chor mit langer Tradition vor. 1957 gegründet, führte der Kammerchor Oberthurgau unter Leitung von Samuel Daepf immer wieder grosse Werke der Chorliteratur auf und bildete damit einen wichtigen Anker im Kulturleben dieser Region. Mario Schwarz führte diese Tradition von 1988 bis 2014 mit grossem Erfolg weiter. Zwei Dirigenten haben somit diesen Chor über mehr als 55 Jahre geprägt. Seit Herbst 2014 steht der Chor unter der musikalischen Leitung von Roman Walker. 2010 fusionierte der bis dahin selbständige Verein mit Sitz in Arbon mit dem Collegium Musicum St. Gallen zum Collegium Musicum Ostschweiz. Um wieder mehr Spielraum für eine eigenständige Entwicklung zu erhalten, gründeten die Mitglieder des früheren Kammerchors Oberthurgau unter dem Namen Konzertchor Ostschweiz einen neuen Verein mit Sitz in Arbon, der mit dem Konzertjahr 2016 sein erstes Konzertprogramm anbietet, das Sie mit der vorliegenden Broschüre in den Händen halten.

Klassische Chorkonzerte abseits der grossen Zentren

Der Konzertchor Ostschweiz setzt sich zum Ziel, anspruchsvolle Chorwerke aus verschiedenen Epochen aufzuführen. Dabei sollen auch weniger bekannte Werke zum Repertoire gehören. So wird der Chor in den nächsten Jahren auch unbekannte Schätze aus schweizerischen Klöstern in sein Programm aufnehmen.

Die Ostschweiz vom Bodensee zum Säntis mit den Kantonen Thurgau, St. Gallen und beide Appenzell ist regionaler Schwerpunkt für die Konzerte und für die Rekrutierung von Sängerinnen und Sängern. Hier wollen wir einen festen Platz als Anbieter von klassischen Konzerten einnehmen. Dabei gehen wir bewusst in die Region, so 2016 nach Arbon, Amriswil, Uzwil, Speicher, Teufen, Appenzell und Pfäfers.

Sie als Zuhörerinnen und Zuhörer sind unser Massstab. Geniessen Sie ein eindrückliches Musikerlebnis.

Co-Präsident
Heinz Hauser

Co-Präsidentin
Uta Reutlinger

FROHSINN
RESTAURANT · BRAUEREI · HOTEL

...damit auch Ihr Gaumen verwöhnt wird

Aktuelle Spezialitäten & Reservation:
T +41 71 447 84 84 | frohsinn-arbon.ch

Ideenpower
by heussercrea.ag

www.heussercrea.ch

Konzerte 2016 im Überblick

Valse avec choeur, Georges Bizet (1838 – 1875)

So 03. Januar, 19.00 Uhr, Neujahrskonzert, Aula Gringel in Appenzell
(Im Rahmen des Neujahrskonzertes der Orchesterwerkstatt Appenzell)

Missa civilis, Johann Valentin Rathgeber (1682 – 1750) Benedikts-Messe, Roman Hofer (1942 – 2011)

Fr 26. Februar, 20.00 Uhr, Kath. Kirche, Niederuzwil
Sa 27. Februar, 17.00 Uhr, Klosterkirche, Pfäfers
So 28. Februar, 17.00 Uhr, Evang. Kirche, Teufen

Petite Messe Solennelle, Gioachino Rossini (1792 – 1868)

Fr 03. Juni, 20.00 Uhr, Ziegelhütte, Appenzell
Sa 04. Juni, 20.00 Uhr, Kirche St. Laurenzen, St. Gallen
So 05. Juni, 19.00 Uhr, Kirche St. Martin, Arbon

Navidad Nuestra - Misa Criolla, Ariel Ramirez (1921 – 2010)

So 27. November, 17.00 Uhr, Evang. Kirche, Amriswil
Sa 03. Dezember, 19.00 Uhr, Kath. Kirche Rotmonten, St. Gallen
So 04. Dezember, 17.00 Uhr, Evang. Kirche, Speicher





Beratungen Gallusberg

Systemische Interventionen und Lösungen

Offene Gruppe und Weiterbildung Systemische Aufstellungen
zu persönlichen, beruflichen oder fallbezogenen Anliegen

Kompetenzerweiterung zu Führung und Organisation
Reflexions- und Lerngruppe für Führungs- und Beratungspersonen

Informationen und weitere Angebote:

Gallusbergstrasse 4c; CH-9402 Mörschwil

Barbara Schmidt + Felix Oesch / www.beratungen-gallusberg.ch

Valse avec choeur, Georges Bizet (1838 – 1875)



Bizet wurde im Jahre 1838 in Paris geboren. Heutige Hörer werden auch Parallelen zur Musik Franz Schuberts wahrnehmen, der zur Zeit Bizets in Frankreich jedoch kaum bekannt war. Unsere Zugaben (die Geselligkeit und Der Tanz) wollen dieser Verwandtschaft Rechnung tragen. Die Gelegenheitskomposition «Valse avec choeur» wurde ursprünglich für gemischten Chor und kleines Orchester (Flöte, 2 Klarinetten, 2 Hörner, 2 Trompeten, 1 Posaune und Streicher) komponiert. Später verfasste Bizet selber eine heute viel häufiger aufgeführte Klavierfassung.

Dieses Werk wird im Rahmen des Neujahrskonzertes 2016 der Orchesterwerkstatt Appenzell unter dem Dirigenten Roman Walker aufgeführt.

So 03. Januar, 19.00 Uhr, Aula Gringel, Appenzell

Bernhard Reisen



Hauptstrasse 10 - 9403 Goldach
Tel: 071- 844 1988 FAX 071- 844 1980
info@bernhard-reisen.ch

Wir empfehlen uns als Ihr Ostschweizer Ansprechpartner für Baukultur und wünschen dem Konzertchor Ostschweiz ein erfolgreiches Konzertjahr.

THOMAS . K. KELLER. ARCHITEKTEN. ST. GALLEN . ZÜRICH .

St. Gallen 9000 . Davidstrasse 9 . T/F+41 71 222 28 68 / 70 . Zürich 8003 . Sihlfeldstrasse 10 . T/F+41 43 244 58 66 / 88
www.thomas-k-keller.com . mail@thomas-k-keller.com . Thomas . K. Keller . Architekten . GmbH



Zahnarztpraxis Lindenhof

Bahnhofstrasse 21 Dr. med. dent. Beat Sturzenegger
CH 9100 Herisau Dr. med. dent. Markus Zeller
Tel. 071 350 1133 Eidg. Dipl. Zahnärzte

Langjährige Erfahrung – Hohe Qualität – Fairer Preis

Missa civilis, Johann Valentin Rathgeber (1682 – 1750) Benedikts-Messe, Roman Hofer (1942 – 2011)



Obwohl beide Komponisten Benediktinermonche waren, könnten sie von ihrer Tonsprache her unterschiedlicher nicht sein. Die Messe von Johann Valentin Rathgeber ist eine kleine barocke Perle, die mit ganz beschränkten musikalischen Mitteln auskommt. Dies ermöglicht es uns, diese Musik mit einer der renommiertesten Appenzeller Streichmusikformationen, den «Geschwistern Küng» aufzuführen. Pater Roman Hofer trat nach der Matura an der Stiftsschule Engelberg 1962 in Engelberg ins Noviziat ein. Am 29. September 1963 legte er die Ordensgelübde ab, nahm den Ordensnamen Roman an und wurde am 3. Mai 1967 zum Priester geweiht. Von 1968 bis 1974 studierte er in München bei Karl Orff Musik. 1974 kehrte er ins Kloster Engelberg zurück und wurde zum Stiftskapellmeister ernannt. Die Musik ist für Kantor, Gemeinde, Instrumentalisten und Chor angelegt.

Fr 26. Februar, 20.00 Uhr, Kath. Kirche, Niederuzwil
Sa 27. Februar, 17.00 Uhr, Klosterkirche, Pfäfers
So 28. Februar, 17.00 Uhr, Evang. Kirche, Teufen

Ensemble: Geschwister Küng, Appenzell
Orgel: Karl Arnold, Altdorf
Sopran: Alexa Vogel, Arbon
Alt: Johanna Ganz, Luzern
Kantor: Benedikt Locher, Engelberg
Chor: Konzertchor Ostschweiz

Dirigent: Roman Walker

Eintrittspreise:

Erwachsene 30 CHF, Studierende und Kinder 10 CHF
Ticketreservierungen für Abendkasse (1 Std. vor Konzertbeginn):
Telefon 071 841 91 13 oder konzertchor-ostschweiz@hispeed.ch
Keine nummerierten Plätze



baukla

GENERALUNTERNEHMUNG

Rosenbergweg 19
9001 St.Gallen
Email info@baukla.ch
Telefon 071 223 22 23

Luegislandstrasse 27
8051 Zürich
Email info@baukla.ch
Telefon 043 299 51 46

Stählistrasse 45
8280 Kreuzlingen
Email info@baukla.ch
Telefon 071 666 87 27

www.baukla.ch

Petite Messe Solennelle, Gioachino Rossini (1792 – 1868)



Diese Messvertonung entstand im Jahr 1863, 34 Jahre nach der letzten Oper Rossinis. Sie gilt als das bedeutendste Werk der letzten Arbeitsphase des Komponisten und als eine seiner wichtigsten geistlichen Kompositionen. Drei Jahre nach der Komposition arbeitete Rossini auch noch eine Orchesterfassung aus – hauptsächlich aus der Sorge heraus, die Messe könnte nach seinem Tode durch die Bearbeitung eines anderen entstellt werden. Rossini bevorzugte jedoch die Version mit Klavier und Harmonium und verfügte, dass die Orchesterfassung erst nach seinem Tod aufgeführt wurde.

Fr 03. Juni, 20.00 Uhr, Ziegelhütte, Appenzell

Sa 04. Juni, 20.00 Uhr, Kirche St. Laurenzen, St. Gallen

So 05. Juni, 19.00 Uhr, Kirche St. Martin, Arbon

Sopran: *Laetizia Scherrer, Chur*

Alt: *Bettina Weder, Zürich*

Tenor: *Simon Witzig, Zug*

Bass: *Bernhard Bichler, St. Gallen*

Flügel: *Marc Hunziker, Luzern*

Harmonium: *Raphael Holenstein, Gonten*

Chor: *Konzertchor Ostschweiz*

Dirigent: *Roman Walker, Appenzell*

Eintrittspreise:

Erwachsene 30 CHF, Studierende und Kinder 10 CHF
(ausgenommen Ziegelhütte, da eigener Veranstalter)

Versicherungs-
treuhand **Schrepfer
Partner**

Ihr Zugang zum Versicherungsmarkt

Schrepfer Partner AG
Neukircherstrasse 1 · 9215 Schönenberg
Telefon 071 410 14 40 · www.psvt.ch



Navidad Nuestra – Misa Criolla, Ariel Ramirez (1921 – 2010)



Die Misa Criolla (kreolische Messe) und die Weihnachtskantate «Navidad Nuestra» werden oft in Kombination aufgeführt und von einer lateinamerikanischen Instrumentalcombo begleitet. Mit dem bolivianischen Ensemble Curmi (Luzern) konnte ein hochprofessioneller Partner gefunden werden, der für lateinamerikanisches Flair und authentische Aufführungspraxis steht. Ariel Ramirez ist einer der bedeutendsten Komponisten Argentiniens. Es ist ihm gelungen, Motive, Rhythmen und sphärische Klänge aus der Volksmusik so zu berücksichtigen, dass ein neues Genre lateinamerikanischer Kirchenmusik in argentinischer Sprache entstand.

So 27. November, 17.00 Uhr, Evang. Kirche, Amriswil
Sa 03. Dezember, 20.00 Uhr, Kath. Kirche Rotmonten, St. Gallen
So 04. Dezember, 17.00 Uhr, Evang. Kirche, Speicher

Ensemble: Curmi, Luzern
Kontrabass: Madlaina Küng, Appenzell
Tenor: Armin Würsch, Ennetbürgen
Chor: Konzertchor Ostschweiz

Dirigent: Roman Walker, Appenzell

Eintritt frei

Wir bitten um eine Kollekte



B L U M E N G S C H W E N D

Arbonerstrasse 34
9315 Neukirch-Egnach

CHRISTOPH & RAFFAEL SPRENGER
EIDG. DIPL. GEIGENBAUMEISTER

SEIT 1917, IN 3. UND 4. GENERATION

Jahrzehntelange Erfahrung in der
Restauration aller Streichinstrumente

Umfangreiche Sammlung an italienischen,
französischen & deutschen Meister-
instrumenten sowie Bögen

Mietinstrumente zu exzellenten Konditionen

BERATUNG · MIETE · EXPERTISE · RESTAURATION
REPARATUR · ZUBEHÖR · VERKAUF · ANKAUF

Sprenger AG - Neugasse 53 - 9000 St. Gallen
www.geigen.ch - sprenger@geigen.ch - 071 222 27 16

Wasser.Wärme.
Wohlbefinden.

www.HEugster.ch
071 455 15 55

HAUSTECHNIK



EUGSTER AG

■ Roggwil ■ Arbon ■ Tübach ■ Romanshorn

KRATTIGER
HOLZBAU
NACH MASS • MIT SYSTEM

Sommerstrasse 28 • CH-8580 Amriswil TG
T 071 414 01 51 • F 071 414 01 55
info@krattigerholzbau.ch • www.krattigerholzbau.ch



SIGNER AG

Metallverarbeitung
VON A-Z

8586 Ennetaach-Erlen TG • www.signerag.ch

Gönnen Sie sich etwas!

Mitsingen im Konzertchor Ostschweiz

Unser Chor steht allen Interessierten offen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich unverbindlich an unseren Dirigenten wenden.

Roman Walker

Untere Blumenrainstrasse 15, 9050 Appenzell

+41 71 787 05 18, +41 79 912 62 25

roman.walker@bluewin.ch

Voraussetzungen:

Interesse an der Chormusik jeglicher Epoche.

Bereitschaft zum regelmässigen Probebesuch.

Notenlesen wird nicht vorausgesetzt.

Sie können sich auch für ein Projekt bei uns anmelden oder uns einfach im Rahmen einer Schnupperprobe kennen lernen.

**Nimm dir jeden Tag
eine Stunde Zeit,
ausser,
wenn du viel zu tun hast,
dann nimm Dir
zwei Stunden.***

Frei nach Franz von Sales (1567 – 1622)

* Unsere Proben finden am
Montag um 20.00 Uhr statt.
Sie dauern zwei Stunden!





 SBB CFF FFS

Ausfliegen und geniessen!
freizeit-erlebnisse.com

Freunde des Konzertchors

60 begeisterte Sängerinnen und Sänger bringen unter ihrem Dirigenten Roman Walker klassische Chorwerke ausserhalb der grossen Zentren zur Aufführung. Dabei werden unterschiedliche Stilrichtungen und Epochen berücksichtigt. Das vorliegende Jahresprogramm 2016 bringt dies sehr schön zum Ausdruck. Ein solches Vorhaben kann nicht allein durch Eintrittsgelder finanziert werden. Neben Subventionen und Beiträgen öffentlicher und privater Stellen möchten wir auf einen Förderkreis zählen dürfen, in dem uns private Freunde des Chores ideell und finanziell unterstützen. Je mehr Leute regelmässig die Konzerte besuchen, desto besser sind wir in unserem Einzugsbereich getragen. Ihre finanziellen Beiträge ermöglichen ein vielfältiges Angebot. Möchten Sie regelmässig über unsere Konzerte informiert werden, dann senden Sie bitte die beigelegte Karte an die angegebene Adresse. Bitte vermerken Sie, ob Sie lieber elektronisch oder per Briefpost angeschrieben werden wollen.

Wir freuen uns auch über jeden finanziellen Beitrag Ihrer Wahl. Benützen Sie dazu den beigelegten Einzahlungsschein. Ab 100 Franken erhalten Sie 2 Freikarten zu einem Konzert Ihrer Wahl. Ab 400 Franken laden wir Sie und Ihre Gäste zu allen von uns organisierten Konzerten ein (ausgenommen sind Konzerte, die auf Rechnung anderer Träger realisiert werden).

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.

**ORCHESTER
WERKSTATT
APPENZELL**

fördern | begleiten | begeistern
www.orchesterwerkstatt.ch

Konzertchor Ostschweiz

Künstlerischer Leiter und Dirigent

Roman Walker

Untere Blumenrainstrasse 15, 9050 Appenzell
roman.walker@bluewin.ch, +41 79 912 62 25

Vorstand

Heinz Hauser

Co-Präsident

Uta Reutlinger

Co-Präsidentin

Felix Oesch

Beisitzer

Lucia Pavlikova

Finanzen und Buchhaltung

Anna Kaderli

Marketing und Kommunikation

Monika Monn

Konzertorganisation

Anja Sturzenegger

Administration und Kommunikation

Jean-Max Baumer

Chororganisation

Roman Walker

Dirigent

Kontakt

Konzertchor Ostschweiz

c/o Uta Reutlinger, Schützenstrasse 1, 9320 Arbon, +41 76 422 80 13
uta.reutlinger@gmail.com

Kontoangaben:

IBAN: CH19 0078 4295 5102 2200 1

BIC: KBTGCH22

Kto-Nr: 2955.1022.2001

Kontoinhaber: Konzertchor Ostschweiz, 9320 Arbon

www.konzertchorostschweiz.ch

Impressum

Projektleitung: Arbeitsgruppe Konzertchor Ostschweiz Marketing

Design: nonconformform

Grafik: Heussercrea AG

Fotos: P. Heider



aaliechtli

„Schmuck us öserige
ond frönte Stee“

Ihr Fachgeschäft für

Schmuck aus edlen und anderen Steinen

Mineralien und Heilsteine, Edelstein-Elixiere

Ätherische- & Edelstein-Öle, Raumsprays, Räucherwaren

Artikel von Lilly Langenegger und regionalen Kunsthandwerkern

Aus unserer Werkstatt:

EigenARTiges „us öserige ond frönte Stee“

Reparaturen von Ketten, geknüpft oder auf Draht



Wir bieten verschiedene Kurse an:

„Perlenknüpfen“, „Grundkurs Steinheilkunde“, „Intuitive

Steinheilkunde“, „Die Heilsteine Taschenapotheke“,

„Räuchern von Wohnräumen“, „Schamanisches Räuchern und Energetisieren mit Steinen“.

Verlangen Sie unser aktuelles Programm!

NEU: besuchen Sie unseren Shop unter www.aaliechtli.ch

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag - Freitag 9.00 - 12.00
13.30 - 18.00

Samstag 9.00 - 16.00

oder nach telefonischer Vereinbarung

Ihre Ansprechpartner: Ruth Manser,
Sonja Broger und Rebeca Amoedo

Marktgasse 7, 9050 Appenzell

im Parterre vom Rest. Traube

Steinlädli am Sternenplatz

www.aaliechtli.ch

Tel +41 71 787 21 60

welcome@aaliechtli.ch



STUTZ

Überall in der
OSTSCHWEIZ

Bauen
mit der
persönlichen
Note

www.stutzag.ch

